

Erste Frühgeborenen-Starter-Kit Übergabe in Deutschland Erfolgreicher Start der bundesweiten Aktion für betroffene Eltern in Wiesbaden

Cirka 10 % aller Kinder erblicken das Licht der Welt als Frühgeborene, das sind bundesweit etwa 60.000 Kinder im Jahr. Die größte Risikogruppe dieser zu früh geborenen Babys liegt unter einem Geburtsgewicht von 1.500g. Für viele Eltern kommt die Situation einer Frühgeburt überraschend und hinterlässt oft traumatische Erfahrungen. Sorgen und Ungewissheiten werden zu täglichen Begleitern. „Von heute auf morgen stehen [...] existentielle Fragen im Mittelpunkt“, so die Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt. Mit der „Starter-Kit“-Tasche will der Bundesverband „Das frühgeborene Kind“ e.V. betroffenen Eltern Unterstützung und Hilfe bieten. Die Tasche beinhaltet die von Fachleuten ausgearbeitete wichtige Erstinformationsbroschüre „Zu früh geboren“ und weitere Broschüren zum Thema.

„Das Starter-Kit soll eine Hilfe sein, die wir damals auch gut hätten gebrauchen können“, sagt Steffen Seibert, heute Moderator, Schirmherr des Bundesverbandes und selbst Frühchenvater. Am 5. November erfolgte nun die erste Übergabe als Auftakt der bundesweiten Aktion in der Wiesbadener Dr. Horst Schmidt Klinik.

Über die bundesweit ersten dieser Taschen aus den Händen von Starter-Kit-Schirmherrin Silke Lautenschläger, Nachrichtensprecher Steffen Seibert und Silke Mader, Vorstandsvorsitzende des Vereins „Das frühgeborene Kind“ e.V., durften sich die Eltern von gleich drei Kindern freuen: Neben Mutter und Vater eines Zwillingspärchens, das bereits Anfang August in der 29. Schwangerschaftswoche geboren wurde und in den nächsten Tagen die Klinik verlassen darf, überreichte Frau Lautenschläger auch den Eltern eines Mädchen, das in der vergangenen Woche mit einem Gewicht von 770 Gramm das Licht der Welt erblickte, dieses hilfreiche Päckchen.

Im täglichen Kampf ums Überleben und dem Klinikalltag der Intensivstation geht es häufig verloren ein neugeborenes Frühchen auf der Welt zu begrüßen. Während andere Neugeborene von der Familie und der Gesellschaft mit offenen Armen empfangen werden, stehen Frühgeboreneneltern meist alleine gelassen mit ihren Gefühlen und Ängsten am Inkubator in der Neugeborenenintensivstation. Wie wichtig diese Willkommensgeste ist, merken Eltern erst später, wenn sich die Lage stabilisiert hat und sie die Situation verarbeiten. Die Frühgeborenen zählen zu der größten Betroffenenengruppe in der Kinderheil-Medizin. Der Bundesverband „Das frühgeborene Kind“ e.V. zeigt den Betroffenen mit dem „Frühgeborenen-Starter-Kit“, dass für die Kleinsten der Kleinen sehr wohl ein Platz in unserer Gesellschaft ist und dass ihre Interessen vertreten werden.

Die bundesweite Einführung wird möglich durch die Unterstützung des Pharmaunternehmens Abbott Deutschland GmbH. Abbott fördert und unterstützt darüber hinaus seit Jahren die Arbeit des gemeinnützigen Dachverbandes „Das frühgeborene Kind“ e.V. und übernimmt auch die flächendeckende, kostenlose Verteilung des Frühgeborenen-Starter-Kit in der Bundesrepublik.

„Wenn ein Kind zu früh zur Welt kommt, stehen wir Eltern oft völlig hilflos und ohne Informationen vor der neuen Situation“, so Silke Mader, Geschäftsführende Vorstandsvorsitzende des Bundesverbandes und selbst Frühchenmutter, „Wir möchten Ihnen Antworten auf alle drängenden Fragen geben.“

Die Einführung des Starter-Kits ist die größte Aktion für Frühgeborene in Deutschland und wird von Elternverbänden, Ministerien und den medizinischen Fachgesellschaften unterstützt.

Weiter Informationen erhalten Sie bei:

Silke Mader

Tel.: 08131 90 85 59

E-Mail: silke.mader@fruehgeborene.de

www.fruehgeborene.de



Der Inhalt

- Spezielle Starter-Kit Broschüre des Bundesverbandes „Das frühgeborene Kind“ e.V. „Zu früh geboren“
- Bärchen „Sunny“ von Abbott
- Baby Öl oder Lotion mit Broschüre/Faltblatt über Babymassage oder Basale Stimulation bei Frühgeborenen
- Mützchen von Känguruh kann über Rückantwortkarte/Abbott von den Eltern bestellt werden
- Tagebuch für die Eltern zum Aufschreiben der Erfahrungen
- Broschüre/Flyer Schlafumgebung für Ihr Baby
- Broschüre „Endlich daheim“ von Abbott

Quelle:

Pressemitteilung: Erste Frühgeborenen-Starter-Kit Übergabe in Deutschland
12. November 2007

www.medizin-telegramm.com